



Katharina von Komarek geb. Seyrer, gibt tiefgebeugt Nachricht von dem Hinscheiden ihres Gatten, des Herrn

Heinrich Ritter von Komarek

Sektionschef des k. u. k. gemeinsamen Obersten Rechnungshofes i. R.,
Ritter des österreichischen kaiserl. Leopold-Ordens und des österreichischen kaiserl. Ordens der Eisernen Krone,
Besitzer der Zivil-Jubiläumsmedaille und der Medaille für 40 jährige treue Dienste

welcher Donnerstag den 14. April 1910, um 10 Uhr vormittags, nach langem schmerzlichen Leiden und Empfang der heiligen Sterbesakramente im 84. Lebensjahre selig verschieden ist.

Die entseelte Hülle des Verbliebenen wird Samstag den 16. d. M., um 3 Uhr nachmittags, vom Trauerhause: 1. Maysedergasse Nr. 5, in die Hof- und Stadtpfarrkirche zu St. Augustin überführt, daselbst feierlich eingesegnet und sodann auf dem Gringinger Friedhofe im eigenen Grabe zur ewigen Ruhe bestattet.

Die heilige Seelenmesse wird Montag den 18. d. M., um 10 Uhr vormittags, in obgenannter Hof- und Stadtpfarrkirche aufgezopfert werden.

Wien, am 14. April 1910.